

Ressort: Politik

## Ukraine bittet um 1.500 OSZE-Beobachter

Kiew, 07.10.2014, 20:01 Uhr

**GDN** - Der ukrainische Präsident Pjotr Poroschenko hat die "Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa" (OSZE) um 1.500 Beobachter gebeten. Diese sollten die Einhaltung des Waffenstillstandes im Osten des Landes überwachen.

"Nach unseren Berechnungen können diese Zahl der OSZE-Inspektoren plus mindestens 29 Drohnen eine objektive Kontrolle sichern", so Poroschenko. Bislang sind rund 200 Beobachter im Einsatz. Deutschland und Frankreich bereiten gegenwärtig ein Angebot an die OSZE vor, in dem sie sich an der Mission beteiligen wollen. Zuletzt hatte es im Osten der Ukraine, vor allem um den Flughafen von Donezk, neue Kämpfe zwischen Regierungstruppen und pro-russischen Rebellen gegeben. Auch nahe der Stadt Luhansk war es zu neuen Kämpfen gekommen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42432/ukraine-bittet-um-1500-osze-beobachter.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619